

¹إِذَا جَلَسْتَ تَأْكُلُ مَعَ مُتَسَلِّطٍ فَتَأْمَلْ مَا هُوَ أَمَامَكَ
تَأْمَلًا،² وَصَعْ سِكِّينًا لِخَنْجَرَتِكَ إِنْ كُنْتَ شَرِيهَا.³ لَا تَشْتَهَ
أَطَابِيَهُ لِأَنَّهَا خُبْرٌ أَكَادِبٌ.⁴ لَا تَتَعَبَ لِكَيْ تَصِيرَ غَنِيًّا. كُفَّ
عَنْ فِطْنَتِكَ.⁵ هَلْ تُطَيِّرُ عَيْنِيكَ نَحْوَهُ وَلَيْسَ هُوَ. لِأَنَّهُ إِنَّمَا
يَصْنَعُ لِنَفْسِهِ أَجِيحَةً. كَالنَّسْرِ يَطِيرُ نَحْوَ السَّمَاءِ.⁶ لَا تَأْكُلْ
خُبْرَ ذِي عَيْنٍ شَرِيرَةٍ وَلَا تَشْتَهَ أَطَابِيَهُ.⁷ لِأَنَّهُ كَمَا شَعَرَ
فِي نَفْسِهِ هَكَذَا هُوَ. يَقُولُ لَكَ، كُلْ وَاشْرَبْ وَقَلْبُهُ لَيْسَ
مَعَكَ.⁸ اللَّفْمَةُ الَّتِي أَكَلْتَهَا تَتَقَيَّأُهَا، وَتَخْسَرُ كَلِمَاتِكَ
الْخُلُوةَ.⁹ فِي أَدْنَى جَاهِلٍ لَا تَتَكَلَّمْ لِأَنَّهُ يَخْتَقِرُ حِكْمَةَ
كَلَامِكَ.¹⁰ لَا تُفْلِلِ النُّحْمَ الْقَدِيمَ، وَلَا تَدْخُلْ خُفُولَ
الْأَيْتَامِ،¹¹ لِأَنَّ وَلِيَّهُمْ قَوِيٌّ. هُوَ يُقِيمُ دَعْوَاهُمْ عَلَيْكَ.¹² وَجْهٌ
قَلْبِكَ إِلَى الْآدَبِ وَأَدْنَبِكَ إِلَى كَلِمَاتِ الْمَعْرِفَةِ.¹³ لَا تَقْصِ
التَّادِبَ عَنِ الْوَلَدِ لِأَنَّكَ إِنْ صَرَبْتَهُ بَعْصًا لَا
يَمُوتُ.¹⁴ تَضْرِبُهُ أَنْتَ بَعْصًا فَتَنْقِذُ نَفْسَهُ مِنَ الْهَاطَةِ.¹⁵ يَا
ابْنِي، إِنْ كَانَ قَلْبُكَ حَكِيمًا يَفْرَحْ قَلْبِي أَنَا أَيْضًا،¹⁶ وَتَبْتَهِجْ
كَلِمَاتِي إِذَا تَكَلَّمْتُ شَفَقًاكَ بِالْمُسْتَقِيمَاتِ.¹⁷ لَا يَحْسِدَنَّ
قَلْبُكَ الْخَاطِئِينَ، بَلْ كُنْ فِي مَخَافَةِ الرَّبِّ الْيَوْمَ
كُلَّهُ.¹⁸ لِأَنَّهُ لَا بُدَّ مِنْ تَوَابٍ، وَرَجَاؤُكَ لَا يَحِبُّ.¹⁹ اِسْمَعْ
أَنْتَ يَا ابْنِي وَكُنْ حَكِيمًا وَأَرْشِدْ قَلْبَكَ فِي الطَّرِيقِ.²⁰ لَا
تَكُنْ بَيْنَ شَرِّبِي الْحَمْرِ، بَيْنَ الْمُثْلِفِينَ أَجْسَادَهُمْ،²¹ لِأَنَّ
السَّكِرَ وَالْمُسْرِفَ يَفْتَقِرَانِ، وَاللُّؤْمُ يَكْسُو
الْجِرْقَ.²² اِسْمَعْ لِأَيِّكَ الَّذِي وَلَدَكَ، وَلَا تَحْتَقِرْ أُمَّكَ إِذَا
سَاحَتْ.²³ أَفْتِنِ الْحَقَّ وَلَا تَبْغِهِ وَالْحِكْمَةَ وَالْآدَبَ
وَالْقَهْمَ.²⁴ أَبُو الصَّدِّيقِ يَبْتَهِجْ ابْتِهَاجًا، وَمَنْ وَلَدَ حَكِيمًا
يُسَرُّ بِهِ.²⁵ يَفْرَحْ أَبُوكَ وَأُمَّكَ وَتَبْتَهِجْ إِلَيْهِ وَلَدُكَ.²⁶ يَا ابْنِي
أَعْطِنِي قَلْبَكَ وَلِتُلَاحِظَ عَيْنَاكَ طَرْفِي.²⁷ لِأَنَّ الزَّانِيَةَ هُوَّةٌ
عَمِيقَةٌ وَالْأَجْنَبِيَّةُ خُفْرَةٌ ضَيِّقَةٌ.²⁸ هِيَ أَيْضًا كَلِمْ تَكْمُنُ
وَتَزِيدُ الْغَادِرِينَ بَيْنَ النَّاسِ.²⁹ لِمَنِ الْوَلَدُ. لِمَنِ السَّقَاوَةُ.
لِمَنِ الْمُخَاصَمَاتُ. لِمَنِ الْكَرْبُ، لِمَنِ الْجُرُوحُ يَلَا سَبَبٍ.
لِمَنِ الزُّمَهَرَارُ الْعَيْنَيْنِ. لِلَّذِينَ يُذْمَنُونَ الْحَمْرَ، الَّذِينَ
يَدْخُلُونَ فِي طَلَبِ الشَّرَابِ الْمَمْرُوجِ.³¹ لَا تَنْطُرْ إِلَى
الْحَمْرِ إِذَا احْمَرَّتْ حِينَ تُظْهِرُ جَنَابَهَا فِي الْكَاسِ
وَسَاعَتُكَ مُفْرَقَةٌ.³² فِي الْآخِرِ تَلْسَعُ كَالْحَيَّةِ وَتَلْدَعُ
كَالْأَفْعَوَانِ.³³ عَيْنَاكَ تَنْطُرَانِ الْأَجْنَبِيَّاتِ وَقَلْبُكَ يَنْطَبِئُ
بِأُمُورٍ مُلْتَوِيَةٍ.³⁴ وَتَكُونُ كَمُضْطَجِعٍ فِي قَلْبِ الْبَحْرِ، أَوْ
كَمُضْطَجِعٍ عَلَى رَأْسِ سَارِيَةٍ.³⁵ يَقُولُ، صَرَبُونِي وَلَمْ
أَتَوْجَعْ. لَقَدْ لَكَأُونِي وَلَمْ أَعْرِفْ. مَتَى أَسْتَقِظُ أَعُوذُ
أَطْلُفَهَا بَعْدُ.

¹Wenn du sitzt und issest mit einem Herrn, so merke, wen du vor dir hast,² und setze ein Messer an deine Kehle, wenn du gierig bist.³ Wünsche dir nichts von seinen feinen Speisen; denn es ist falsches Brot.⁴ Bemühe dich nicht reich zu werden und laß ab von deinen Fündlein.⁵ Laß dein Augen nicht fliegen nach dem, was du nicht haben kannst; denn dasselbe macht sich Flügel wie ein Adler und fliegt gen Himmel.⁶ Iß nicht Brot bei einem Neidischen und wünsche dir von seinen feinen Speisen nichts.⁷ Denn wie ein Gespenst ist er inwendig; er spricht: Iß und trink! und sein Herz ist doch nicht mit dir.⁸ Deine Bissen die du gegessen hattest, mußt du ausspeien, und mußt deine freundlichen Worte verloren haben.⁹ Rede nicht vor des Narren Ohren; denn er verachtet die Klugheit deiner Rede.¹⁰ Verrücke nicht die vorigen Grenzen und gehe nicht auf der Waisen Acker.¹¹ Denn ihr Erlöser ist mächtig; der wird ihre Sache wider dich ausführen.¹² Gib dein Herz zur Zucht und deine Ohren zu vernünftiger Rede.¹³ Laß nicht ab den Knaben zu züchtigen; denn wenn du ihn mit der Rute haust, so wird man ihn nicht töten.¹⁴ Du haust ihn mit der Rute; aber du errettest seine Seele vom Tode.¹⁵ Mein Sohn, wenn dein Herz weise ist, so freut sich auch mein Herz;¹⁶ und meine Nieren sind froh, wenn deine Lippen reden, was recht ist.¹⁷ Dein Herz folge nicht den Sündern, sondern sei täglich in der Furcht des HERRN.¹⁸ Denn es wird dir hernach gut sein, und dein Warten wird nicht trügen.¹⁹ Höre, mein Sohn, und sei weise

Proverbs 23

und richte dein Herz in den Weg.²⁰ Sei nicht unter den Säufern und Schlemmern;²¹ denn die Säufer und Schlemmer verarmen, und ein Schläfer muß zerrissene Kleider tragen.²² Gehorche deinem Vater, der dich gezeugt hat, und verachte deine Mutter nicht, wenn sie alt wird.²³ Kaufe Wahrheit, und verkaufe sie nicht, Weisheit, Zucht und Verstand.²⁴ Der Vater eines Gerechten freut sich; und wer einen Weisen gezeugt hat, ist fröhlich darüber.²⁵ Laß sich deinen Vater und deine Mutter freuen, und fröhlich sein, die dich geboren hat.²⁶ Gib mir, mein Sohn, dein Herz, und laß deinen Augen meine Wege wohl gefallen.²⁷ Denn eine Hure ist eine tiefe Grube, und eine Ehebrecherin ist ein enger Brunnen.²⁸ Auch lauert sie wie ein Räuber, und die Frechen unter den Menschen sammelt sie zu sich.²⁹ Wo ist Weh? wo ist Leid? wo ist Zank? wo ist Klagen? wo sind Wunden ohne Ursache? wo sind trübe Augen?³⁰ Wo man beim Wein liegt und kommt, auszusaufen, was eingeschenkt ist.³¹ Siehe den Wein nicht an, daß er so rot ist und im Glase so schön steht. Er geht glatt ein;³² aber danach beißt er wie eine Schlange und sticht wie eine Otter.³³ So werden deine Augen nach andern Weibern sehen, und dein Herz wird verkehrte Dinge reden,³⁴ und wirst sein wie einer, der mitten im Meer schläft, und wie einer schläft oben auf dem Mastbaum.³⁵ "Sie schlagen mich, aber es tut mir nicht weh; sie klopfen mich, aber ich fühle es nicht. Wann will ich aufwachen, daß ich's mehr treibe?"